

Beschlussvorlage

Öffentlichkeitsstatus:
öffentlich

Geschäftszeichen:	Datum:	Drucksache Nr.:
FB II/60/RSt	13.02.2024	Vorlage 013/2024

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Nienburg (Saale)	05.03.2024
Stadtrat der Stadt Nienburg (Saale)	07.03.2024

Betreff

Freibad Nienburg (Saale) hier: Änderung der allgemeinen Öffnungszeiten für die Badesaison 2024

Finanzielle Auswirkungen?

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamterträge oder -einzahlungen in Höhe von: siehe Sachdarstellung
- Gesamtaufwendungen oder -auszahlungen in Höhe von:

- Ergebnisplan Budget/Produkt: 42420-432110
- Finanzplan
- einmalig laufend
- Deckung erfolgt nach § 105 KVG LSA (üpl/apl Aufwand)
- Deckung erfolgt im Rahmen des Budgets
- Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung

- Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln soll erfolgen:
- durch Verschlechterung des Haushalts (Verringerung Überschuss, Erhöhung Fehlbetrag, Reduzierung liquide Mittel – siehe Sachverhalt/finanzielle Auswirkungen)
 - einmalig laufend
 - durch einen Nachtragshaushalt

Mitzeichnung

Fachbereich: Bürgermeisterin
Person: Falke, Susan
Datum: 20.02.2024

Fachbereich: Stabsstelle
Person: Falke, Susan
Datum: 20.02.2024

Fachbereich: Fachbereich II
Person: Bader, Katrin
Datum: 20.02.2024

Fachbereich: Fachbereich I
Person: Jännert, Sabine
Datum: 19.02.2024

Fachbereich: Fachbereich III
Person: Dreyer, Sophie
Datum: 19.02.2024

Sachdarstellung:

Aufgrund des Ausscheidens des Rettungsschwimmers zum 30.04.2024 kann die diesjährige Freibadsaison nur mit einem Fachangestellten für Bäderbetriebe gestaltet werden. Um den Freibadbetrieb aufrecht erhalten zu können, soll das Bad während der diesjährigen Badesaison nur tageweise, mit einer Reduzierung der Öffnungszeiten, öffnen.

Um das Freibad für die Saison vorbereiten zu können, müssen zeitig im Voraus etliche Aufgaben erfüllt werden. Weiterhin ist die allgemeine Pflege während der Saison zu beachten. Tägliche Arbeiten wie Beckenpflege, Rasenmähd, Reinigung der sanitären Anlagen sowie der Müllentsorgung können nur noch von einer Person erfüllt werden.

Der Schwimmmeister ist vollzeitbeschäftigt. Durch den Mehraufwand der vorher und nachher zu verrichtenden Arbeiten im Bad steht ihm nicht mehr die volle Zeit zur Ausführung der Tätigkeit als Schwimmmeister zur Verfügung.

Laut dem Arbeitszeitgesetz (ArbZG) § 3 darf die werktägliche Arbeitszeit von acht Stunden nicht überschritten werden. Sie kann bis auf zehn Stunden verlängert werden, wenn innerhalb von sechs Monaten oder 24 Wochen im Durchschnitt acht Stunden nicht überschritten werden. Weiterhin müssen während der Arbeitszeit die Ruhepausen beachtet werden. Bei mehr als sechs Stunden ist die Arbeit für mindestens 30 Minuten zu unterbrechen gem. § 4 ArbZG. Auch die Ruhezeiten nach der werktäglichen Arbeitszeit müssen betrachtet werden. Die Arbeitnehmer müssen nach der Beendigung der Arbeitszeit eine ununterbrochene Ruhezeit von mindestens elf Stunden haben gem. § 5 ArbZG.

Auf die 4-Tage Woche bezogen kann das Freibad für insgesamt 6 Stunden öffnen, von 12.00 Uhr – 18.00 Uhr. Um das Freibad für den täglichen Betrieb unter Beachtung der Vorbereitungsmaßnahmen öffnen zu können, muss mindestens zwei Stunden vor Beginn das Personal anwesend sein. Die weiteren zur Verfügung stehenden Arbeitsstunden werden für die oben genannten Tätigkeiten an einem separaten Arbeitstag benötigt.

Eine genaue Festlegung der Tage hinsichtlich der Öffnung kann noch nicht getroffen werden.

Das Schwimmbad Nienburg (Saale) hatte in der vergangenen Badesaison vom 01.06.2023 bis zum 12.09.2023 geöffnet. Insgesamt wurden 9.966 Besucher gezählt. Einnahmen wurden in Höhe von 29.873,12 € erzielt. Saisonkarten wurden in der Kategorie Kinder/Jugendliche 15x, in der Kategorie Rentner/Schüler 31x und in der Kategorie Erwachsene 9x verkauft. Der Großteil der Einnahmen entsteht durch den Eintrittspreis. Das Freibad hatte in der Regel von 10.00 Uhr – 20.00 Uhr täglich geöffnet.

Der Sommer der Badesaison 2023 war durchwachsen und hielt viele Regentage bereit. Der Juli war der besucherreichste sowie an Tageseinnahmen bester Monat. Hier waren 4.459 Besucher anwesend mit 10.947,62 € Einnahmen. Von Ende August bis hin zur Schließung des Bades gab es vermehrt schöne Sommertage. Grundsätzlich ist die Badesaison ab dem 31.08. beendet, jedoch wird hier nach Wetterlage entschieden. Durch den Spätsommer im Jahr 2023 konnte das Bad bis zum 12.09.2023 geöffnet bleiben, was einen sehr hohen Zuspruch erlangte. Die umliegenden Bäder hatten bereits die Saison beendet, weshalb viele Besucher zusätzlich den Weg zu uns gefunden haben. Der Monat brachte uns somit während der 12 Tage insgesamt 1.351 Besucher und 2.918,00 € Tageseinnahmen.

Schwimmkurse konnten krankheitsbedingt nicht in vollem Umfang angeboten werden. Insgesamt fanden 3 Kurse statt, davon haben 22 Kinder ihr Seepferdchen erhalten. 6 weitere Kinder nahmen den Einzelunterricht in Anspruch und erhielten ebenfalls alle das Seepferdchen.

Im Hinblick auf die begrenzten Öffnungszeiten kann in der Badesaison 2024 kein Schwimmkurs angeboten werden. Während der Öffnungszeiten muss der Schwimmmeister dauerhaft die Badesowie Betriebsaufsicht haben, ein Schwimmkurs kann zu dieser Zeit nicht parallel durch ihn abgedeckt werden.

Durch die Einschränkung des Badebetriebes werden ebenfalls die Besucherzahlen sowie die Einnahmen rückläufig sein.

Der Betrieb des Kiosks ist stark auf das Wetter angewiesen. Durch die begrenzten Öffnungszeiten ist es schwierig, für den Betreiber zu kalkulieren, weshalb eine Bewirtung schwer umsetzbar ist. Die Unterhaltung und Bewirtschaftung des städtischen Freibades beträgt jährlich im Durchschnitt einen Aufwand von ca. 170.000,00 €.

Die Stadt Nienburg (Saale) wurde von der Kommunalaufsicht des Salzlandkreises angehalten, Personalkosten einzusparen und freiwillige Aufgaben, wie z.B. die Bewirtschaftung eines kommunalen Freibades zu prüfen.

Das Freibad der Stadt Nienburg (Saale) stellt eine der wichtigsten Freizeiteinrichtungen dar. Der Betrieb des Bades sollte für die diesjährige Badesaison sichergestellt werden.

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat der Stadt Nienburg (Saale) beschließt die Aufrechterhaltung des Freibades für die Freibadsaison 2024 und stimmt der begrenzten Öffnungszeiten zu.

Geänderter Beschluss und Abstimmungsergebnis
--

Gremium: Stadtrat der Stadt Nienburg (Saale)
--

Sitzung am: 07.03.2024

Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	ja	nein	Enthaltungen	Laut Beschluss- vorlage
------------	-----------------------------	----	------	--------------	----------------------------

Vorsitzender des Stadtrates

(Siegel)